

Rundbrief Nr. 3

Schuljahr 2013/14



Bischöfliches
Cusanus
Gymnasium
Koblenz

12. März 2014

Liebe Eltern,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Freundlich grüße ich Sie und Euch und möchte in diesem Rundbrief einige Neuigkeiten und wichtige Informationen mitteilen.

Personalien und Lehrerwechsel in den Klassen

Zum Beginn des zweiten Halbjahres mussten wir in einigen Klassen und Kursen Lehrerwechsel vornehmen. Gesundheitsbedingt muss *Frau Wolff* in diesem Schuljahr leider pausieren. Wir wünschen ihr alles Gute und danken *Frau Mendel* für die Übernahme der Klassenleitung in der 5a, sowie *Frau Ackermann*, *Frau Meyer*, *Herrn H. May* und *Herrn Lescher*, die kurzfristig den Unterricht von Frau Wolff in Englisch und Naturwissenschaften übernehmen konnten.

Das Referendariat erfolgreich beendet haben *Frau Hemmerling*, *Frau Monreal* und *Sr. Christamaria Brück*. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen eine erfolgreiche Lehrerlaufbahn. Mit jeweils 10 Stunden werden nun die drei neuen Referendare/innen *Frau Bürger* (Erdkunde/Französisch), *Frau Enzel* (Religion/Deutsch) und *Herr Spohr* (Bild. Kunst/Philosophie) eigenverantwortlich eingesetzt.

Neu gewinnen konnten wir als Vertretungslehrkraft *Herrn Tobias Orth*. Er ist Absolvent unserer Schule und war während seines Referendariats am Johannes-Gymnasium in Lahnstein tätig. Freuen können wir uns auch über die Rückkehr von *Frau Ackermann* aus der Elternzeit. Dankenswerterweise hat sie bereits jetzt von *Frau Wolff* die Klasse 6c im Fach Naturwissenschaften übernommen und wird ab April in Sport und Naturwissenschaften wieder voll zum Einsatz kommen.

Erneuerung der naturwissenschaftlichen Fachräume

In den vergangenen zehn Jahren wurde unsere Schule mit Mitteln des Bistums Trier, des Landes Rheinland-Pfalz und aus dem Konjunkturpaket des Bundes umfassend renoviert: Saniert oder modernisiert wurden nahezu sämtliche Klassenräume, die Schulkapelle, das Schülerbistro, die Sporthalle, die Schüler-toiletten, die Musik- und Informatikräume, der Schulhof, die Eingangshalle, die Schulflure... Ganz neu entstanden ist der multifunktionale „Klangraum“.

Als Nächstes steht nun die **Erneuerung der naturwissenschaftlichen Unterrichts-räume** an. Diese befinden sich noch in dem Zustand, in dem sie vor mehr als 40 Jahren bei der Übernahme unserer Schule durch das Bistum errichtet worden sind. Es ist nun an der Zeit, sie an die heutigen Gegebenheiten und didaktischen Erfordernisse anzupassen. Sämtliche naturwissenschaftlichen Fach- und Vorbereitungs-räume werden deshalb – sofern der Kirchensteuerrat Ende des Monats abschließend zustimmt – in den kommenden eineinhalb Jahren komplett modernisiert, neu eingerichtet und teilweise umgebaut.

Dankbar sind wir für die Genehmigung und Unterstützung durch das Land Rheinland-Pfalz und für die Bereitschaft des Bistums Trier, erneut Mittel in beträchtlicher Höhe in die Modernisierung unserer Schule zu investieren.

Nach den Planungen sollen die Umbauten in zwei großen Abschnitten erfolgen:

- Von **Mai bis August 2014** werden zunächst die **Chemieräume** sowie die darunter liegenden **Kunsträume** erneuert.
- **Im nächsten Jahr** – ebenfalls von Mai bis August – steht dann die Renovierung der **Biologie- und Physikräume** an.

Teil des Konzeptes ist es u.a., den Biologie-Hörsaal zu einem Übungsraum umzubauen, der auch für Schülerexperimente nutzbar ist; zu den bestehenden Fachräumen soll **ein weiterer multifunktionaler Raum** (insbes. für das Fach Naturwissenschaften) hinzukommen.

Während der Umbauphasen wird es natürlich zu Einschränkungen kommen. Der Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern und in Bildender Kunst muss phasenweise in andere Räume (v.a. in Klassenräume) verlegt werden. Wir sind aber sicher, dass wir alle mit diesem vorübergehenden Engpass gut und flexibel umgehen können.

Gewicht der Schulranzen

Ein Dauerthema im Schulelternbeirat ist seit Jahren das insbesondere in den unteren Jahrgangsstufen oft zu hohe Gewicht der Schulranzen. Uns allen ist bewusst, dass hier ein Problem liegt, das nicht wirklich zufriedenstellend zu lösen ist. Umso wichtiger ist es, dass die Sensibilität dafür im Schulalltag wächst.

Wichtig ist es natürlich, dass **jeden Abend der Schulranzen überprüft** und nur jene Hefte und Bücher eingepackt werden, die auch wirklich am nächsten Tag gebraucht werden. Wenn keine Hausaufgaben zu erledigen sind, können Hefte und Bücher oft problemlos in den Regalfächern **in der Klasse gelagert werden**.

Grundsätzlich ist es auch möglich, mit einzelnen Fachlehrern zu vereinbaren, dass sich die Sitznachbarn absprechen und im Unterricht **zu zweit ein Buch nutzen**.

Ein ganz entscheidender Punkt ist aber auch, dass **der Ranzen stabil genug ist und richtig, d.h. über beide Schultern getragen wird**. Auch sollten die Gurte nicht zu lang eingestellt sein, damit der Rücken nicht ins Hohlkreuz gezogen wird. Freizeittrucksäcke, bei denen das Gewicht nicht auf den ganzen Rücken verteilt wird, sind nicht geeignet, aber leider oft zu sehen.

Die Schulleitung wird das Thema weiter im Blick behalten. In den Fächern Musik und Bildende Kunst wurden mit Hilfe des Fördervereins bereits mehrere Klassensätze von Schulbüchern als **Präsenzbestände angeschafft**, die bei Bedarf im Unterricht ausgegeben werden können. Mit Hilfe des Fördervereins möchten wir auch in den naturwissenschaftlichen Fächern solche Klassensätze anschaffen und auf diese Weise für „Entlastung“ sorgen.

Schulsozialarbeit

Seit dem 01.02. ist Frau Anna Hallerbach unserer Schule als neue Schulsozialarbeiterin zugewiesen. Sie unterstützt das Lehrerkollegium von Fall zu Fall in schwierigen Klassensituationen und ist für alle Schülerinnen und Schülern als externe Ansprechperson bei persönlichen Problemen oder Krisen ansprechbar. Ihre Sprechstunden werden in Kürze am Cusanus-Zimmer ausgehängt.



Anmeldungen zum Schuljahr 2014/2015

Für das Schuljahr 2014/15 haben wir 90 Schülerinnen und Schüler neu in die Klassen 5 aufgenommen. Auch in diesem Jahr überstieg die Zahl der Anmeldungen mit 182 bei weitem die zur Verfügung stehenden Plätze, so dass wir sehr viele Aufnahmewünsche zu unserem großen Bedauern nicht berücksichtigen konnten. Von den 90 aufgenommenen Kindern sind 84% katholisch, 13% evangelisch und 3% orthodox. Wir haben 52 Mädchen (58%) und 38 Jungen (42%) aufgenommen. Ein Drittel der Plätze wurde für „Geschwisterkinder“ reserviert.

Förderverein

Herzlich danken möchte ich wieder allen Eltern, die unsere Schule als Mitglieder in der „*Vereinigung der Freunde und Förderer des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums e.V.*“ finanziell unterstützen. Mit ihrer Hilfe erhalten wir in diesem Jahr für mehr als **25.000 Euro** zusätzliche Mittel für schulische Anschaffungen.

Einige Beispiele:

- Die hochwertigen *Massivholztische und -bänke in der Eingangshalle* für die Oberstufenschüler wurden komplett durch den Förderverein finanziert.
- In der Bibliothek wird die Computer-Insel mit *drei neuen PCs* ausgestattet.
- Für die Bildende Kunst wurden *Lehrbücher* angeschafft, damit die Schüler kein eigenes Kunstbuch erwerben und in die Schule mitbringen müssen.
- Weitere *CD-Player für den Fremdsprachenunterricht* wurden gekauft.
- Es wurden Zuschüsse bewilligt für das *Probenwochenende des Abi-Chores* im Haus Wasserburg, die *Segelfreizeit für sozial engagierte Schüler* der Mittelstufe sowie *Informationsveranstaltungen zum Thema „Medienkompetenz“*.

Allen Mitgliedern unseres Fördervereins, insbesondere dem emsigen Vorstandsteam danke ich dafür im Namen unserer Schulgemeinschaft herzlich.

Zugleich möchte ich die Bitte an Sie, liebe Eltern, erneuern, sofern es noch nicht geschehen ist, der „*Vereinigung der Freunde und Förderer des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums e.V.*“ nach Möglichkeit beizutreten und mit einem kleinen jährlichen Beitrag unsere Arbeit zu unterstützen. Insbesondere den **Eltern der 5. und 6. Klassen** lege ich unseren Förderverein noch einmal ans Herz. Der Förderverein hilft uns im Schulalltag, schnell und flexibel viele kleine, aber auch größere Anschaffungen vorzunehmen, die letztlich Ihrem Kind zugute kommen. Mit jedem, vielleicht noch so geringen Jahresbeitrag unterstützen Sie uns dabei.

Sie können dies auf mehrere Arten tun:

- ✓ durch Ihren Beitritt zum Förderverein: Schon ab einem **Beitrag von 12 € pro Jahr** können Sie Mitglied werden und über die Förderungspolitik des Vereins mitbestimmen,
- ✓ durch eine regelmäßige **Jahresspende** an den Förderverein,
- ✓ durch eine größere **Einmalspende**.

Die **Kontonummer** der *Vereinigung der Freunde und Förderer* ist **133 918** bei der **Sparkasse Koblenz (BLZ 570 501 20)**; die **IBAN** lautet **DE07 5705 0120 000 1339 18**. Selbstverständlich stellt Ihnen der Förderverein auch Spendenquittungen aus.

Ein Beitrittsformular liegt diesem Elternbrief bei, weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat und über unsere Homepage (www.cusanus-gymnasium.de). Wir freuen uns sehr, wenn Sie die hilfreiche Arbeit unseres Fördervereins auf diese Weise mittragen.

Wettbewerbserfolge

In den Regionalwettbewerben „**Jugend forscht**“ (ab 15 Jahre) und „**Schüler experimentieren**“ (bis 14 Jahre) in Koblenz und Remagen haben unsere Schülerinnen und Schüler auch in diesem Jahr wieder herausragend abgeschnitten.

Eine lobende Anerkennung erhielt *Anniki Lochmann* (MSS 13) für ihre Biologie-Arbeit „Eine Untersuchung zur Auswirkung von Schlafmangel auf die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit bei Schülern“.

In Physik erreichte *Matthias Naunheim* (MSS 13) mit seiner Arbeit „Experimentelle und theoretische Untersuchung zum dynamischen Auftrieb an einem selbst gebauten Windkanal“ einen hervorragenden 2. Preis.

Mit einem 1. Platz wurden *Luca Rudolf* (7b) und *Luca Schwarz* (8b) für ihre Biologie-Arbeit „Bewegungsrecht - die Bewegung der Stabheuschrecke“ ausgezeichnet.

Im Fach Chemie belegte *Matthias Krames* (5b) mit seiner Arbeit „Sonderkommission Tintenkiller - eine chemische Spurensuche“ den 2. Platz.

Mit einem hoch verdienten 1. Platz wurden in der Sparte Technik *Leoni Krämer* (7c), *Florian Nebenführ* (7c) und *Johannes Papendieck* (7b) für ihre Arbeit über „'Magische' Autogläser“ belohnt.



Erfolgreich waren schließlich auch *Jean-Pascal de Leuw und Tim Eis* (beide 9c); mit ihrer Arbeit im Fachbereich Physik („Damit das Rad sich weiter dreht - Optimierung eines Windrads“) erreichten sie einen 3. Preis und den Sonderpreis "Erneuerbare Energien" des Bundesministeriums für Umwelt.

Den erfolgreichen Teilnehmern sowie ihren Betreuern *Herrn Dr. Otto* und *Herrn Höffling* gratulieren wir herzlich!

Prima abgeschnitten haben viele im Regionalwettbewerb „**Jugend musiziert**“:

Erste Preise gingen hier an *Anastasia Kalter* (Klasse 6b, Klavier solo), *Anna-Lena Pabst* (Klasse 8c, Violine im Duo mit *Myriam Baumann* (Max-von-Laue-Gymn.)) und *Jana Neuert* (Klasse 10a, Querflöte).

Zweite Preise gewannen *Clara Plechinger* (Klasse 7c, Klavier solo), *Robert Stein* (Jgst. 11, Posaune), *Michael Schmengler* (Klasse 5b, Trompete), *Devi-Marie Atapattu* (Klasse 5c, Querflöte) und *Alina Treichel* (Klasse 7a, Querflöte).

Viele strahlende Gesichter gab es zudem nach der ersten Runde des **Landeswettbewerbs Mathematik**. 33 Schülerinnen und Schüler unserer 8. Klassen hatten teilgenommen, 22 von ihnen konnten sich nach der Auswertung über einen ersten, zweiten oder dritten Preis freuen und bekommen im nächsten Schuljahr die Möglichkeit, an der zweiten Runde teilzunehmen.



Gewonnen haben

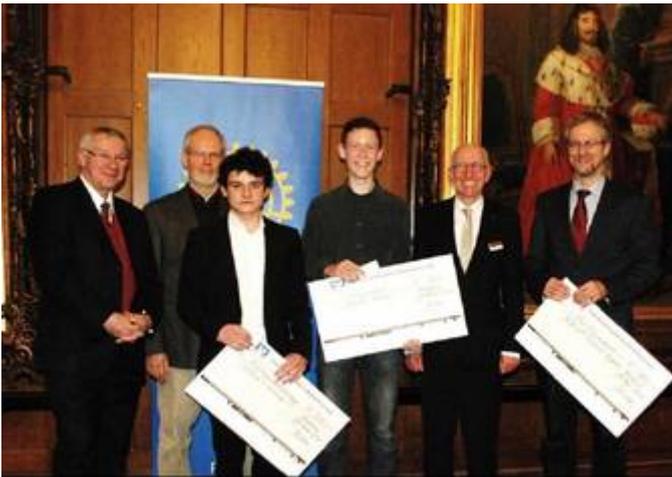
aus der Klasse 8a: *Viktoria Eicher* (1. Preis), *Marie Brosowsky*, *Magdalena Vaßen* (2. Preis), *Tim Fuhrmann*, *Jule Hendgen*, *Cathérine Henzgen* und *Lea Hornberg* (3. Preis)

aus der Klasse 8b: *Alessa Kaufmann* (1. Preis), *Dominik Mrsic* (2. Preis), *Niklas Knöll* und *Julia Präder* (3. Preis).

aus der Klasse 8c: *Hannah Jesse* (1. Preis), *Timo Schmidt*, *Max Schäfer*, *Ruth Kaiser* (2. Preis), *Lars Sippmann* und *Jan- Malte Pixius* (3. Preis)

aus der Klasse 8d: *Julia Roß*, *Elias Krist* (2. Preis), *Anna-Lea Reuter*, *Christina Schrader* und *Felix Luft* (3. Preis).

Wir sind eine debattierfreudige Schule, und so bleibt es nicht aus, dass auch in diesem Jahr wieder einige rhetorische Ausnahmetalente für ihr Können ausgezeichnet wurden. **Last, but not least** ist also zu berichten über erfreuliche Resultate in **zwei Redewettbewerben:**



Einen besonderen Rhetorik-Wettbewerb hat in diesem Jahr auch der Koblenzer Rotary-Club ausgerichtet. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister *Prof. Dr. Hofmann-Göttig* waren alle Koblenzer Schulen mit Oberstufen eingeladen, zwei Kandidaten zur Teilnahme am „**Rotary Rhetorik-Wettbewerb 2014**“ zu benennen. Wir freuen uns mit *Daniel Ternes* (Platz 1) und *Leonard Niekerken* (Platz 2;

beide Jgst. 11) über einen überzeugenden „Doppelsieg“ in diesem Wettbewerb! Neben dem persönlichen Preisgeld erwarben beide Schüler, die von *Herrn Markovic* betreut wurden, zusätzlich ein **Preisgeld in Höhe von 500 € für unsere Schule**, das allen Schülerinnen und Schülern zugute kommen soll.

Im Koblenzer Regionalwettbewerb „**Jugend debattiert**“ belegte *Benjamin Fuß* (10a) in der Sekundarstufe I den ersten Platz und fährt damit im Mai zum Landesfinale nach Mainz. In der Sekundarstufe II wurde *Frederic Jäger* ausgezeichneter Zweiter.

Allen erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmern gratulieren wir herzlich zu den tollen Erfolgen und danken den betreuenden Lehrerinnen und Lehrern!

Termine

Der mit den Halbjahreszeugnissen ausgeteilte **Terminkalender** findet sich auch auf unserer Homepage unter:

(www.cusanus-gymnasium.de/1_terminkalender.php).

Besonders hinweisen möchte ich an dieser Stelle auf den **Berufsinformationstag am Samstag, den 10. Mai 2014**, den wir in diesem Jahr zum zweiten Mal durchführen. Unsere schulische Laufbahnberaterin Frau Rupprecht konnte zahlreiche Referenten und Firmenvertreter (auch aus der Elternschaft) gewinnen, die Einblick in interessante Berufsfelder geben. Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10-12 sind dazu eingeladen.

Gerne weisen wir auch auf die nächsten Vorträge des **Katholischen Forums Koblenz** in unserem „Klangraum“ hin:

- **Montag, 17. März 2014, 19:00 Uhr:**

Nach uns die Sintflut? Wege zu einer gerechten und friedlichen Weltwirtschaft

Referent: Dr. Wolfgang Kessler, Oberursel

(Wirtschaftspublizist, Chefredakteur der Zeitschrift Publik-Forum)

- **Montag, 19. Mai 2014, 19:00 Uhr:**

Brasilien 2014. Hinter den Kulissen der Fußball-WM

Referent: Hans Josef Wüst, Frankfurt

(Pfarrer i. R., langjähriger Missionar in Brasilien)

Der Arbeitskreis „Katholisches Forum Koblenz“ freut sich über Ihr und Euer Interesse und lädt herzlich zu den Veranstaltungen ein.

Ihnen, Euch und uns allen wünsche ich eine gute Zeit
und grüße freundlich

(Carl Josef Reitz, Schulleiter)